

Projektbericht

Eine Pelletsheizung für das Pfarramt Donnersbachwald

Auf einer kleinen Anhöhe über dem Talboden, von einer Mauer umgeben, steht die kleine Kirche Donnersbachwald. Sie wurde in den Jahren 1753/1754 erbaut und ist dem Hl. Leonhard Patrizius geweiht. Dahinterliegend wurde 1958 das Pfarramt, bestehend aus einer Wohnung und einem Büro, errichtet.

Der Pfarrverband, der röm.-katholischen Pfarre Donnersbachwald, hat sich im Jahr 2020 entschlossen, die alte Ölheizung im Pfarramt – die bereits in die Jahre gekommen war – durch eine Heizungsanlage basierend auf erneuerbaren Energieträgern zu ersetzen. Da ein Anschluss an die Biomasse-Nahwärmeversorgung aufgrund der zu großen Entfernung nicht möglich ist, wurde die Entscheidung für die Installation einer Pelletsheizungsanlage getroffen.



Abbildung 1: Pfarramt Donnersbachwald © Diözese Graz-Seckau - Katholische Kirche Steiermark

Herr Pfarrer Prochazka und der Pfarrgemeinderat nahmen die Energieberatung von Herrn Zach, der Firma Echt Baumanagement GmbH, unter Berücksichtigung der Covid-19-Schutzmaßnahmen in Anspruch. Hierbei wurde über die sinnvolle Reihung der einzelnen Sanierungsmaßnahmen des Pfarrhauses informiert. Das knappe Budget der Pfarre Donnersbachwald lies zum Zeitpunkt der Beratung eine thermische Sanierung vor dem Heizungstausch leider nicht zu.



Abbildung 2: Pelletskessel
© Diözese Graz-Seckau - Katholische Kirche Steiermark



Abbildung 3: Pufferspeicher
© Diözese Graz-Seckau - Katholische Kirche Steiermark

Die Heizungsanlage wurde von einem Installateur der Region nach dem neuesten Stand der Technik errichtet. Für die Lagerung der Pellets wurde ein Sack-Silo, als kostengünstige Alternative zu einem konventionellen Pellet-Lagerraum, installiert. Die Anschlussleitungen des Heizkreislaufes wurden im unbeheizten Heizraum mit einer Wärmedämmung ausgeführt.



Abbildung 4: Pellet-Sack-Silo 4,4-6,0t © Diözese Graz-Seckau - Katholische Kirche Steiermark



Abbildung 5: Saugrohr und gedämmte Leitungen © Diözese Graz-Seckau - Katholische Kirche Steiermark

Die ersten Erfahrungen mit der einwandfrei funktionierenden Heizungsanlage, nach der sehr lange andauernden Heizsaison im Winter 2020/2021, sind sehr gut. Die Pfarre schätzt sich über die Neuinstallation sehr glücklich und behält weitere wärmetechnische Sanierungen im Auge, welche nach Zuweisung bzw. Umfang des Budgets schrittweise durchgeführt werden.

Für die Investitionskosten von rund € 20.000 wurde eine Ökoförderung des Landes Steiermark gewährt.

„Wer in Donnersbachwald Urlaub machen will, ist herzlich eingeladen, auch am Pfarrleben teilzunehmen, bei den Sonntagsgottesdiensten Kraft für den Alltag zu tanken und mit schönen Eindrücken von den hier lebenden Menschen und der erholungsspendenden Natur wieder in den Alltag zurückzukehren.“

– das ist eine Einladung des Herrn Pfarrers und Pfarrgemeinderates!

Amt der Steiermärkischen Landesregierung
Abteilung 15 Energie, Wohnbau, Technik – Referat Sanierung und Ökoförderung
Landhausgasse 7, A-8010 Graz,
Tel: +43 316 877-2723
Mail: wohnbau@stmk.gv.at
<https://www.wohnbau.steiermark.at/oekofoerderung>